



„Große Fachkompetenz der Referenten,
sehr produktiver Austausch der Teilnehmer“
(Teilnehmer September 2014, Heidelberg)

5./6. MÄRZ 2015
DÜSSELDORF

ARBEITNEHMERERFINDUNGEN IN DER PRAXIS

*Einführungs- und
Vertiefungsmodul
getrennt buchbar!*

Top-aktuell:
Mit neuester
Rechtsprechung
und aktueller
Schiedsstellen-
praxis!

- Persönlicher und sachlicher Anwendungsbereich des ArbEG
- Erfindungsmeldung und Inanspruchnahme
- Vergütungsberechnung
- Pauschalvergütungs- und Anreizsysteme
- Erfindungen im Konzern
- Kartellrechtliche Sonderfragen

Prof. Dr. Michael Trimborn
Rechtsanwalt,
Prof. Trimborn, Köln

Dipl.-Ing. Dirk-Heinrich Rabe
European Patent Attorney,
WABCO GmbH, Hannover



AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG



*Das komplette Praxiswissen
zu ArbEG und Vergütungsrichtlinie!*

LEHRGANGSZIEL Der modular aufgebaute Lehrgang bietet eine umfassende Einführung und praxisnahe Vertiefung zum Recht der Arbeitnehmererfindungen. Am ersten Tag werden die Teilnehmer anhand von zahlreichen Beispielsfällen mit den Regelungen und der Systematik des Arbeitnehmererfindungsrechts vertraut gemacht. Hierauf aufbauend werden am Folgetag Sonderfragen und neueste Entwicklungen behandelt. Der Besuch des Moduls 2 empfiehlt sich auch für Teilnehmer, die bereits über Vorkenntnisse verfügen und tiefer in die Thematik der Vergütungsberechnung mit allen Feinheiten einsteigen wollen.

TEILNEHMERSTIMMEN 2010-2014

4./5. November 2010, Hamburg:

„Perfekter Lehrgang, auch für Quereinsteiger mit Basiswissen. Aber auch ‚alte Hasen‘ können dazulernen“

25./26. August 2011, Kloster Andechs:

„Absolut professionell ... Sehr hilfreich ... Sehr gute Stimmung ... Wertvolle praktische Bezüge ... Volltreffer!“

15./16. Dezember 2011, Düsseldorf:

„Viel Interaktion zwischen Referenten und Teilnehmern ... Sehr gute Beispiele ... Umfassend und praxisorientiert“

29./31. August 2012, Dresden:

„Klare Struktur ... Höchstes fachliches Niveau ... Sehr wertvoll ... Anspruchsvolle, sehr gute Veranstaltung ... Wie immer fantastisch“

12./13. November 2013, Düsseldorf:

„Sehr empfehlenswert ... Ausgezeichnete Veranstaltung, die in allen wichtigen Vergütungsfragen fit macht“

11./12. September 2014, Heidelberg:

„Sehr kompetent, effizient, interessante Fallbeispiele ... Große Fachkompetenz der Referenten, sehr produktiver Austausch der Teilnehmer ... Es war toll“

BASIS-MODUL

Persönlicher Anwendungsbereich

Arbeitnehmer-Begriff • Organerfinder • Betriebsübergang • Arbeitnehmer und Arbeitgeber im Konzern

Sachlicher Anwendungsbereich

Erfindung vs. Technische Verbesserungsvorschläge und sonstige schöpferische Leistungen • Dienst- und freie Erfindung

Erfinderrechte und Vergütung bei Sonderkonstellationen

Kooperationen mit Hochschulen • mit Unternehmen • Auftragsforschung (einschließlich kartellrechtlicher Aspekte)

Erfindungsmeldung

Pflicht des Arbeitnehmers zur Meldung • Inhalt • Fristen

Inanspruchnahme

Notwendiger Inhalt • Fristen • Fehlerhafte oder ausgebliebene Inanspruchnahme • Änderungen durch das PatRModG

Pflicht zur Schutzrechtsanmeldung

Anmeldung im Inland und im Ausland • Behandlung als Betriebsgeheimnis • Abkauf der Anmeldeverpflichtung durch vertragliche Gestaltung

Auskunft und Rechnungslegung

Umfang und Reichweite • Möglichkeiten vertraglicher Begrenzung • Neueste Rechtsprechung: Wegfall des gewinnbezogenen Auskunftsanspruchs

Vergütung der Arbeitnehmererfindung

Allgemeiner Vergütungsgrundsatz • Lizenzanalogie oder Ersparnis-methode? • Rechnerische Bezugsgröße • Technisch-wirtschaftliche Bezugsgröße • Angemessener Lizenzsatz • Abstaffelung • Vergütung bei Lizenzierung und Schutzrechtsverkauf • Ermittlung der persönlichen Anteilsfaktoren für verschiedene Erfindergruppen • Vergütungsberechnungen anhand von Fallbeispielen • Pauschalvergütungen und Incentive-Systeme

VERTIEFUNGS-MODUL

Änderungen durch das Patentrechtsmodernisierungsgesetz

Sachlicher Anwendungsbereich des ArbEG

Konkurrenz von Dienstleistung und Verbesserungsvorschlag •
Organerfinder: Übertragungspflichten und Vergütungsansprüche?

Probleme der Miterfinderschaft

Indizwirkung der Benennung als Erfinder? • Nachträgliches
Hinzutreten weiterer Miterfinder • Bruchteilsgemeinschaften und
Ausgleichsansprüche

Dienstleistung

Jüngste Schiedsstellenpraxis • Aktuelle Fälle zum Freiwerden von
Dienstleistungen • Meldepflicht für schöpferische Ergänzungen

Spezialfragen

Bindungswirkung einer Abrechnungspraxis für zukünftige
Vergütungsberechnungen? • Anpassungsanspruch und
Unbilligkeitseinwand • ArbEG und AGB-Vorschriften • Verjährung
und Verwirkung • Exkurs: Kartellrechtliche Auswirkungen auf F&E-
Verträge mit Hochschulen

Vergütungsrelevante Probleme

Herstellungskosten als rechnerische Bezugsgröße? • Wertsteige-
rung • Lizenzsätze; aktuelle Lizenz-Tabelle • Technisch-wirtschaft-
liche Bezugsgröße • branchenspezifische Abstufung

Erfindungen im Konzern

Zuordnungsrelevante Folgen • Typische Fallgruppen • Rechtlich
verselbstständigte F&E-Gesellschaften • Entsendung zu
Konzerngesellschaften im Ausland

Pauschalvergütungs- & Incentive-Systeme

Schutzrechtskomplexe

Überblick über das DPMA-Schiedsstellenverfahren

REFERENTEN

Prof. Dr. Michael Trimborn

Rechtsanwalt, Prof. Trimborn, Köln



Prof. Trimborn ist ausgewiesener Experte und einer der bekanntesten Berater im Arbeitneh-
mererfindungsrecht. Er führt zahlreiche Verfah-
ren vor der Schiedsstelle für Arbeitnehmererfindungen beim
DPMA und vor den Gerichten und entwickelt Pauschalver-
gütungsmodelle mit Abkaufregelungen für global agierende
Konzerne. Er ist regelmäßiger Berichterstatter für Erfinder-
recht in den „Mitteilungen der deutschen Patentanwälte“,
Autor einschlägiger Monografien („Employees‘ Inventions in
Germany“, „Arbeitnehmererfinderrecht im internationalen
Vergleich“) und Co-Kommentator des renommierten ArbEG-
Kommentars „Reimer/Schade/Schippel“.

Dipl.-Ing. Dirk-Heinrich Rabe

European Patent Attorney,

WABCO GmbH, Hannover



Herr Rabe ist seit 2008 für die Bearbeitung der
Arbeitnehmervergütung bei der WABCO GmbH
und verbundenen Konzerngesellschaften zu-
ständig. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die Vergütung
nach der Lizenzanalogie, Schutzrechtskomplexe sowie die
Umsetzung von Incentive- und Pauschalvergütungssyste-
men, insbesondere im internationalen Umfeld verbundener
Konzerngesellschaften.

TEILNEHMERKREIS Hier treffen Sie

- Führungskräfte und Mitarbeiter aus
IP-, Patent-, Personal- und F&E-Abteilungen
- Patent- und Rechtsanwälte
- IP-Consultants und IP-Manager
- Erfahrene Paralegals und Patentanwaltsfachangestellte

Der Lehrgang eignet sich als **Fortbildung für Fachanwälte im
Gewerblichen Rechtsschutz**. Auf Wunsch erteilen wir
ein Teilnahmezertifikat nach § 15 FAO.

SEMINARHINWEISE

Lizenzvertragsrecht und F&E-Verträge

22./23. Januar 2015 in Frankfurt/M.

Patentnichtigkeit und Nichtigkeitsberufung

29./30. Januar 2015 in Düsseldorf

Marken- und Produktpiraterie

29. Januar 2015 in Düsseldorf

Waren- und Dienstleistungsverzeichnis

26. Februar 2015 in München

Claim Drafting Maschinenbau Elektrotechnik Physik

26./27. Februar 2015 in München

Markenanmeldung im Ausland

27. Februar 2015 in München

Basislehrgang Markenschutz

5./6. März 2015 in Düsseldorf

Markenrecherchen intensiv

19./20. März 2015 in Frankfurt/M.

Abgrenzungsvereinbarungen im Markenrecht

15. April 2015 in München

Patentverletzungsstreit in der Praxis

16./17. April 2015 in Düsseldorf

SPC Update – Ergänzende Schutzzertifikate aktuell

21. April 2015 in Düsseldorf

Patentsachbearbeitung I / II

24. April 2015 / 12. Juni 2015 in Düsseldorf

ARBEITNEHMERERFINDUNGEN IN DER PRAXIS

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ANMELDEFORMULAR

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ/ORT

TEL.

FAX

E-MAIL

DATUM, UNTERSCHRIFT

TERMINE & SEMINARZEITEN

(bitte kreuzen Sie den gewünschten Termin an):

☐ **BASIS-MODUL:**
5. März 2015, 10.00 – 18.00 Uhr
SEMINAR-Nr. 15 03 GP110 W

☐ **VERTIEFUNGSMODUL:**
6. März 2015, 9.00 – 17.00 Uhr
SEMINAR-Nr. 15 03 GP111 W

VERANSTALTUNGSORT

Radisson Blu Scandinavia Hotel
Karl-Arnold-Platz 5
D-40474 Düsseldorf
Tel.: 0211/4553-0 · Fax: 0211/4553-110
E-Mail: info.dusseldorf@radissonas.com

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abfrkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abfrkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

TEILNAHMEGEBÜHR

Einzelner Lehrgangstag: € 890,-, Gesamtlehrgang: € 1.390,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet die gemeinsamen Mittagessen, Tagungsgetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierungserklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Seminarabsagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de